

[15753] Nürnberg, den 1. April 1897.

Die zunehmende Ausdehnung meines Verlagsgeschäftes und der Wunsch, mich demselben ausschließlich widmen zu können, veranlaßt mich, mit dem Heutigen mein Sortiment an die Herren Ferd. u. Heinr. Zeiser hier selbst zu verkaufen. Meine Firma wird fernerhin lauten:

Joh. Phil. Raw'sche Verlagsbuchhandlung
(J. Braun) in Nürnberg.

Die Saldis kommen zur Ostermesse zur Auszahlung durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig, der auch ferner die Güte haben wird, die Kommission meines Verlags zu besorgen. Ueber meine neuen Verlagsunternehmungen folgen demnächst Mitteilungen.

Hochachtungsvoll

J. Braun

i. Fa. Joh. Phil. Raw'sche Verlagsbuchh.

[15754] Auf vorstehende Anzeige des Herrn J. Braun Bezug nehmend, machen wir hierdurch die Mitteilung, daß wir mit dem heutigen Tage dessen Sortiment ohne Aktiva und Passiva übernommen haben und dasselbe unter der Firma

Raw'sche Buchhandlung (F. & S. Zeiser)
in Nürnberg

in dem bisherigen Lokal in derselben streng soliden Weise, mit der auch unser väterliches Geschäft seit nahezu 50 Jahren geleitet wurde, fortführen werden.

Das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, werden wir die Disponenden sowie die Sendungen des Jahres 1897 der Joh. Ph. Raw'schen Buchhandlung übernehmen. Die Vertretung in Leipzig haben wir Herrn Immanuel Müller übertragen. Indem wir noch bemerken, daß die Fortführung der in unserem Besitze verbleibenden Firma Jacob Zeiser keinerlei Aenderung erfährt, zeichnen wir

hochachtend

Ferdinand Zeiser. Heinrich Zeiser.

Verkaufsanträge.

[15267] Eine in einer Kreisstadt gelegene, sehr gangbare

Buchhandlung

ist aus Gesundheitsrücksichten unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei H. Hasemann, Kaiserslautern, Telephon 131.

[15483] Wegen Beteiligung an einem Fabrikunternehmen beabsichtige ich mein

Antiquariat und Buchhandlung

baldigst zu verkaufen.

Dresden, den 27. März 1897.

Gustav Goldstein.

[13713] Eine in München seit mehreren Jahren verlegte, gewerbliche

Zeitschrift,

sehr gutes Inseratenblatt, mit dem viele Annehmlichkeiten verbunden sind, wird nebst anderen gangbaren Verlagsartikeln

verkauft.

Anzahlung circa 10000 M. Reinertragnis pro anno circa 4000 M.

Anfragen beförd. unter P. 7758 Rudolf Mosse, München.

[15676] Ein Sortim.- u. Reisegeschäft in einer der schönsten Städte der deutschen Schweiz ist wegen Kränklichkeit des Inhabers zu verkaufen. Umsatz 84000 Frs. Hoher Reingewinn. Kaufpreis 38500 Frs. Leipzig. **Julius Hobeda.**

[15780] Periodisch erscheinender Verlag von ca. 25 000 M Bar-Lagerwert ist mit Platten, Matern und Verlagsrecht für 3500 M zu verkaufen.

Für Anfänger oder Gehilfen als Nebengeschäft gut geeignet.

Gebote an R. Mosse in Leipzig unter H. 1882.

[15053] Kleinere süddeutsche Buchhandlg. m. Nebenbr. in mittl. Stadt soll gesundheitshalber billig verkauft werden. Das Geschäft befindet sich in bestem Stand u. sind schöne Kontinuationen vorhanden. Interessenten, die über 8-10000 M verfügen, belieben sich an mich zu wenden. Der Kaufpreis ist durch die vorhand. realen Werte nahezu gedeckt, und würde event. eine Anzahlung von ca. 3000 M genügen. Gef. Anfr. unter P. S. # 15053 an d. Geschäftsstelle des B.-V.

[6992] Lehrmittel und Landkarten-Verlag in lithogr. Anstalt, in angen. Residenz, sehr ausdehnungsfähig, zu verkaufen. Angeb. unter 102 erb.

Dresden.

Julius Bloem.

[5124] Sortiment in Berlin, in guter Lage, Familienverhältn. halber zu verkaufen f. 5000 M bar. Reingew. pro J. ca. 2500 M. Angebote erb. u. 256.

Dresden.

Julius Bloem.

Kaufgesuche.

[1682] Eine kleinere, aber solide und ausdehnungsfähige Buchhandlung, wenn auch mit Nebenbranchen, wird zu kaufen gesucht. Am liebsten in Mittel-, West- oder Süd-Deutschland. Gefällige Anträge möglichst bald erbeten.

Berlin.

Elwin Staude.

[14657] Ein ausdehnungsfähiger Verlag — mit nachweisbar 4-5000 M jährl. Reinertrage — wird sofort durch mich zu kaufen gesucht; ev. auch eine Zeitschrift.

Richard Lesser, in Fa. D. Ehlers in Einbeck.

[13994] Ich suche zu kaufen:

Eine große angesehene Verlagsbuchhandlung oder auch eine größere Zeitschrift vornehmer Richtung mit oder ohne Buchdruckerei in Berlin. Meinem Reflektenten stehen bedeutende Mittel zur Verfügung.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Hermann Wildt.

Teilhabergesuche.

[15287] Eine Buchdruckerei, die günstige Gelegenheit hat, grössere gute Verlagswerke zu kaufen, sucht durchaus tüchtigen Verleger, der sich mit Kapital an ihrem Unternehmen beteiligen und die Leitung der Verlagsabteilung selbständig übernehmen kann. Angebote unter Nr. 15287 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[11824] In einer bevorzugten Stadt Mitteldeutschlands wird für eine angesehene Buchdruckerei, verbunden mit Verlagsbuchhandlung, ein thätiger Teilhaber gesucht, der eine Einlage von 45- bis 50000 M machen kann. Das Geschäft wirft einen nachweisbaren Jahres-Reingewinn von ca. 10000 M ab und befindet sich in vollster Blüte und Weiterentwicklung.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

Fertige Bücher.

Kommissionsverlag von Hugo Steinitz
in Berlin.

Ⓜ[15813]

Der Prinz von Arkadien.
Luftspiel in zwei Aufzügen

von

Paul Blumenreich.

Der Verfasser hat zuletzt die allgemeine Aufmerksamkeit erregt durch jene sensationelle Broschüre, welche die Geschichte vom „Theater des Westens“ erzählte. Diesmal tritt uns Blumenreich wieder als Dramatiker gegenüber und wiederum ist es ein gut Stückchen eigener Erfahrung, was er da in poetischem Gewande, in formvollendeter Gestalt uns bietet. Das Buch wird überall Beachtung finden!

Preis 1 M 50 S ord., 1 M 15 S no.,
1 M bar.

= 2 Probe-Exempl. bar mit 50% =

[15164] Soeben erschienen:

**WAR, FAMINE,
AND OUR FOOD SUPPLY.**

By R. B. Marston.

With Coloured Folding Diagram and other Illustrations.

CONTENTS.

Chap. I. Our Position in 1800 and Now.
Chap. II. The Nineteenth Century Article on 'Corn Stores for War Time.'
Chap. III. Some Criticisms and Replies.
Chap. IV. Could our Navy Feed us?
Chap. V. 'A Menace to the World!'
Chap. VI. 'Only' a Precarious Week's Supply of Food.
Chap. VII. How we keep from Three to Four Years' Supply of Corn at Malta.
Chap. VIII. Mr. R. A. Yerburch, M. P.'s, Suggestion for National Granaries.
Chap. IX. Some Lessons from the Present Famine in India.
Chap. X. How to Form and Maintain a Reserve of Wheat equal to our Annual Import of it.
Chap. XI. The Question of Invasion—Fortified Granaries—Captain Mahan's Opinion on the Channel Tunnel.
Appendix.
Crown 8° cloth 2 sh. 6 d. ord.;
saff boards 2 sh. ord.

London.

Sampson Low, Marston & Co., Ltd.